

Kreisgruppe Dachau

Martin-Huber-Str. 20
85221 Dachau

Tel. 08131 / 80372
Fax 08131 / 667580

dachau@bund-naturschutz.de

www.dachau.bund-naturschutz.de

Bürozeiten:

Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr
Mi 15.00 – 17.00 Uhr

EINLADUNG

Zur Mitgliederversammlung des BUND Naturschutz, Kreisgruppe Dachau

Freitag, 11.11.2022 um 19.00 Uhr

Ab 20 Uhr Informationen zum Radentscheid Bayern (Referent Simon Schories)

Im Schützensaal der Gaststätte „Drei Rosen“, Münchener Str. 5 in Dachau ein.

Liebe Mitglieder und Freunde,

dieser Sommer hat wohl auch dem „Letzten“ in unserer Gesellschaft deutlich vor Augen geführt, wie stark wir auf die wohl wichtigste Lebensressource Wasser angewiesen sind.

Der Grundwasserspiegel sinkt seit Jahren überall in Europa und natürlich auch in unserem Landkreis. Das bedeutet: Wenn wir einer Mega-Katastrophe, hervorgerufen durch Wassermangel, entgehen wollen, müssen wir grundsätzlich den Weg in die Wasserbewirtschaftung gehen. Trinkwasser sollte uns als Lebensmittel dienen, Brauchwasser in der Regel nur aus gesammeltem Oberflächenwasser (Zisternenwasser) stammen. Bei Neubauten sollte dies zwingend vorgegeben werden. Auch viele Dachrinnen können ohne große Probleme in eine Zisterne umgeleitet und das Wasser zum Beispiel für das Gießen des Gartens verwendet werden. Auch in der Landwirtschaft sollte das Bewässern kontrolliert und reglementiert und nur als Tröpfchenbewässerung für die Lebensmittelerzeugung erlaubt sein. Die Entnahme von Grundwasser und auch Oberflächenwasser für derartige Zwecke muss genehmigungspflichtig und wasserwirtschaftlich vertretbar sein.

Das Wasser muss auch in der Landschaft gehalten werden. Sprich: durch die Renaturierung von Mooren und Auen und eine Entsiegelung von Flächen, die dafür geeignet sind. Große Parkplätze können so umgestaltet werden, dass nicht Platte an Platte liegt oder die Fläche durch eine Teerdecke überdeckt ist; sehr viel besser wären Platten, die Zwischenräume frei lassen und das Versickern von Wasser in den Untergrund ermöglichen.

Das zweite Grundwasserstockwerk und tiefere Lagen sollten ausnahmslos nur der Trinkwasserversorgung vorbehalten werden.

*Die Wasserverschwendung in einem Betrieb, der das **Kurzzeitgut Christbaum** herstellt, wie es in unserem Landkreis an einer Plantage exzessiv betrieben wird, ist völlig inakzeptabel.*

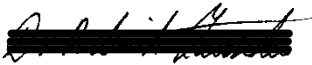
Wir setzen uns mit allem Nachdruck dafür ein, dass das hohe Gut Wasser auch in Zukunft noch für Natur und Mensch zur Verfügung steht.

Unser Arbeitsfeld ist also groß und vielfältig und jeder Einzelne von Ihnen wird dafür gebraucht – sei es in der politischen Diskussion, im nachhaltigen Handeln, in der praktischen Unterstützung (siehe unsere Homepage unter „aktiv werden im Landkreis Dachau“)

Außerdem bedanken wir uns an dieser Stelle herzlichst bei unseren vielen Helfern in den verschiedensten Bereichen für alles, was sie das ganze Jahr über leisten!

Wir wünschen Ihnen allen noch eine gute Zeit mit viel Freude an der Natur, deren Erhalt Sie engagiert unterstützen!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Roderich Zauscher, 1. Vorsitzender

P. S. Um unsere zahlreichen Aufgaben bewältigen zu können, freuen wir uns immer über Spenden.



TAGESORDUNGSPUNKTE ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 11.11.2022 UM 19 UHR

Tagesordnung:

1. Bericht des 1.Vorsitzenden Dr. Zauscher
2. Bericht der Schatzmeisterin
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Aussprache und Entlastung
5. Sonstiges

Ab 20 Uhr gibt uns Simon Schories vom ADFC Dachau einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand des Radentscheids in Bayern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.